

# Das Lindener Zentrum für Altersmedizin und Pflege vereint alle Angebote an einem Ort

Heute: Das komplexe Fachgebiet Geriatrie heilt und mobilisiert alte Menschen

Medizinische Versorgung und Betreuung alter Menschen – das ist die große Herausforderung der Zukunft. „Die Patienten werden immer älter“, sagt Dr. Olaf Hagen, Chefarzt der Geriatrischen Klinik des Augusta, „und sie haben oft mehrere Erkrankungen gleichzeitig.“ Diese Menschen sind oft gebrechlich und verletzlich – und brauchen eine besondere Behandlung

Geriatrie – das ist der Begriff für Altersmedizin – gewinnt deshalb eine immer größere Bedeutung. Diese Tatsache ist auch schon bei der Politik angekommen, die auf die medizinischen Folgen unserer alternden Gesellschaft reagiert: Ab 2015 werden die Patienten bei der Aufnahme ins Krankenhaus darauf untersucht, ob sie eine geriatrische Betreuung benötigen.



„Die Geriatrie ist ein extrem komplexes und wichtiges Fachgebiet“, sagt Oberärztin Dr. Dorothea Löchner. „Wir mobilisieren Menschen nach medizinischen Eingriffen.“ Zu den umfangreichen therapeutischen Konzepten gehört das Bewegungsbad ebenso wie die Physiotherapie oder das Haushaltstraining. Dabei steht die Altersmedizin im Augusta aber auch auf einem breiten medizinischen



Fundament und ist hervorragend vernetzt. Es ist zum Beispiel sehr wichtig für die alten und oft mehrfach erkrankten Menschen, dass die therapeutischen Maßnahmen besonders schonend, ohne große Verzögerungen und lange Wege durchgeführt werden.

Die Menschen in den drei Krankenhäusern der Evangelischen Stiftung Augusta in Bochum und Hattingen nennen die Geriatrische Klinik auch „Lindener Zentrum für Altersmedizin und Pflege“, denn dieses geriatrische Zentrum ist weit und breit einmalig: Hier ist alles vereint, was rund um Pflege und Bedürfnisse alter Menschen Bedeutung hat. Das Krankenhaus mit Geriatrie und der Gerontopsychiatrie (Chefarztin Christiane Wähler) bietet hohe medizinische Sicherheit und Kompetenz.

Direkt am Ort gibt es aber auch das Seniorenheim, die Kurzzeitpflege, die Ambulanten Dienste des Augusta, eine Seniorenwohnanlage, Bewegungsbad, Physiotherapie, Ergotherapie – und die aktivierende Betreuung der Gruppe

Berg & Tal, die Menschen aus der Umgebung aus der Isolation holt. Hier gibt es auch den Seniorentreff mit Lehrküche und die Augusta Akademie, die junge Menschen für die Altenpflege ausbildet.

„Wir bieten hier“, so Oberarzt Jeromin, „eine geriatrische Akutversorgung mit integrierter, frührehabitativer Komplexbehandlung.“ Das



**Lindener Zentrum für Altersmedizin und Pflege (LiZAP)**  
Dr.-C.-Otto-Str. 27 - 44879 Bochum

ist die umfassende Nachsorge nach einem Krankenhausaufenthalt, gleichzeitige Mobilisierung durch Krankengymnastik und Ergotherapie. Dabei handelt es sich um eine Kernleistung der Geriatrie, die darauf abzielt, den Patienten wieder ein eigenständiges Leben zu ermöglichen. Gut 300

Mitarbeitende kümmern sich im Lindener Versorgungszentrum um die alten Menschen. „Wir machen eine ganzheitliche Medizin und rücken die individuellen Bedürfnisse des Patienten in den Vordergrund.“ Dass in der Institutsambulanz von Chefarztin Christiane Wähler auch die psychische Verfassung verbessert werden kann, macht das Angebot im Lindener Zentrum für Altersmedizin und Pflege komplett.

Hier werden auch Patienten aus anderen Fachabteilungen des Augusta wieder mobilisiert. Auch dies geht ohne lange Wege, denn alle wichtigen medizinischen Fakten und Bilder sind zentral im Netzwerk gespeichert. Das nutzt Ärzten und Patienten gleichermaßen.

Die Geriatrische Klinik kooperiert im Übrigen aber auch mit vielen Krankenhäusern in der Umgebung, die Patienten zur Komplexbehandlung nach Bochum-Linden schicken.

Die weitere Zunahme der Alterserkrankungen lässt die Verantwortlichen im Augusta übrigens in die Zukunft denken: Man plant einen zusätzlichen geriatrischen Standort an der Bergstraße in Bochum-Mitte.

**150 JAHRE**  **augusta**  
MEDIZIN PFLEGE BILDUNG  
Bergstr. 26 - Bochum - [www.augusta-bochum.de](http://www.augusta-bochum.de)